

Inhalt

Vorwort zur Ausgabe von 1985	7
Einführung	11

ERSTER TEIL · STRUKTUREN DES MYTHOS

Der Hesiodsche Mythos der Geschlechter. Versuch einer strukturalen Analyse	21
Der Hesiodsche Mythos der Geschlechter. Über den Versuch einer Klarstellung	51
Strukturelle Methode und Mythos der Geschlechter	89

ZWEITER TEIL · MYTHISCHE ASPEKTE VON GEDÄCHTNIS UND ZEIT

Mythische Aspekte des Gedächtnisses	115
Der Fluß <i>Améles</i> und die <i>meléte thanátou</i>	145

DRITTER TEIL · DIE ORGANISATION DES RAUMES

Hestia – Hermes. Über den religiösen Ausdruck von Raum und Bewegung bei den Griechen	165
Geometrie und sphärische Astronomie in der frühen griechischen Kosmologie	213
Geometrische Struktur und politische Begriffe in der Kosmologie Anaximanders	227
Raum und politische Organisation im antiken Griechenland	249

VIERTER TEIL · ARBEIT UND TECHNISCHES DENKEN

Prometheus und die technische Funktion	275
Arbeit und Natur im antiken Griechenland	287
Psychologische Aspekte der Arbeit im antiken Griechenland	309
Bemerkungen über die Formen und Grenzen des technischen Denkens bei den Griechen	317

FÜNFTER TEIL · VOM DOPPELGÄNGER ZUM BILD

- Bildliche Darstellung des Unsichtbaren und psychologische Kategorie
des Doppelgängers: der *kolossós* 341
Von der Vergegenwärtigung des Unsichtbaren zur
Nachahmung der Erscheinung 355

SECHSTER TEIL · DIE PERSON IN DER RELIGION

- Aspekte der Person in der griechischen Religion 373

SIEBTER TEIL · VOM MYTHOS ZUR VERNUNFT

- Die Herausbildung des positiven Denkens im
archaischen Griechenland 393
Die Ursprünge der Philosophie 423

- Register 433